

Berufsbild : Stunt Coordinator

Erstellt von der [German Stunt Association e.V.](#)

Tätigkeit

Der Stunt Coordinator ist für die Planung und die Organisation der Stunts innerhalb einer Film-, Fernseh-, Werbe-, oder Theaterproduktion verantwortlich. Er ist der Leiter des Stuntdepartments, erfindet Bewegungsabläufe und ist für die Sicherheit der am Stunt beteiligten Personen verantwortlich. Er muss im Falle einer Gefährdung erforderliche Sicherheitsmaßnahmen einleiten (Beurteilung von Gefahrenquellen, medizinische Notfall Vorsorge, Einweisungen zur Unfallverhütung, Erstellung eines Risk Assessments).

Die Tätigkeit als Stunt Coordinators umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Verständigung mit dem Regisseur, dem Bildgestalter, dem Szenenbildner und dem Produktionsleiter zur beabsichtigten Gesamtwirkung des Projektes.
- dramaturgische und künstlerische Bearbeitung der stofflichen Vorlage der einzelnen Szene in Zusammenarbeit mit dem Regisseur.
- Motivbesichtigungen (Recces)
- eigenverantwortliche Konzeptentwicklung der Stunts, Kalkulation der Kosten und zeitliche Abstimmungen von Produktionsabläufen.
- Auswahl der Stunt Performer unter Berücksichtigung der Anforderungen an die geplanten Szenen.
- sicherheitstechnische Unterweisung aller Beteiligten bei vorbereitenden Proben, entsprechend den Erfordernissen des jeweiligen Stunts. Diese Unterweisung umfasst die mentale und körperliche Vorbereitung von Darstellern auf einen Stunt, die Berücksichtigung eventueller Gefahrenquellen, festgelegter Schutzmaßnahmen und deren Umsetzung.
- Während des Drehs leitet der Stunt Coordinator entweder allein oder in enger Zusammenarbeit mit der Regie die geplanten Stuntszenen. Neben der künstlerischen und technischen Umsetzung ist der Stunt Coordinator auch für die sichere Umsetzung der Stuntszene verantwortlich.

- Bei Theaterproduktionen erarbeitet und probt er die Stuntszenen während der Probenzeit, mit Ende der Generalprobe ist seine Leistung in der Regel erbracht.

Der Stunt Coordinator ist für die künstlerische Wirkung der Stunts und die künstlerische Ausführung durch den/die Stunt Performer, Stunt Player oder Schauspieler verantwortlich. Die fertigen Film-/ Stunt Szenen sind das Ergebnis eines künstlerischen und technischen Schaffensprozesses, der mit der Ausarbeitung der einzelnen Szenen beginnt und mit deren Fertigstellung endet. Dabei werden die technischen und künstlerischen Elemente so kombiniert und koordiniert, dass im Ergebnis ein künstlerisches Werk entsteht. Der Stunt Coordinator ist kein nachschaffender Interpret eines bestehenden Werkes, sondern Gestalter einer originären Schöpfung.

Ausbildung

Für den Beruf des Stunt Coordinator gibt es keinen unabdingbar vorgegebenen Ausbildungsweg. Voraussetzung für die Arbeit als Stunt Coordinator ist die Kombination verschiedener Fähigkeiten, die es ermöglichen, darstellerische, dramaturgische und technische Elemente zu kombinieren und zu einem künstlerischen Werk zusammenzuführen. Dazu gehört auch die Fähigkeit, alle Mitarbeiter, die an einem Stunt beteiligt sind, anzuleiten und zu motivieren und deren Beiträge zu koordinieren.

Langjährige Erfahrung als Stunt-Performer, Stunt-Rigger, Kampfchoreograf oder Horse Master und Fähigkeiten auf diesem Gebiet sind Voraussetzung. Kompetenzen auf dem Gebiet der Regie und Kameraführung und betriebswirtschaftliche Kenntnisse (Kalkulation, Personal) sind erforderlich. Kenntnisse über Produktionsbedingungen und Abläufe in Film, Fernsehen und/oder Theater sind Voraussetzung.

Verdienst / Einkommen

Gagen sind frei verhandelbar. Leistungen und Verdienst werden in einem Werkvertrag festgehalten. Das Einkommen richtet sich nach der Anzahl der Engagements. Bei Theaterproduktionen erwirbt man seine Gage für die künstlerische Arbeit während der Probenzeit. Reise- und Übernachtungskosten werden in der Regel erstattet oder zur Verfügung gestellt.

Bei Film- Fernseh- und Werbeproduktionen wird meist der Drehtag, angefallene Proben tage und die An- und Abreisetage bezahlt. Übernachtungsmöglichkeiten werden in der Regel von den Produktionsfirmen gestellt und organisiert. Die Bezahlung wird meist als Tagessatz oder wöchentliche Gage abgerechnet. Zum Teil erhalten Stunt Coordinator einen Werkvertrag für die Dauer einer Spielfilmproduktion, inklusive Vorbereitung.

Perspektiven

Die nächste Entwicklungsstufe oder Möglichkeit zum Aufstieg ist die Qualifizierung oder Berufung zum 2nd Unit Director/ Action Unit Direktor.